



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Johannes 13, 31-33a.34-35

Ein neues Gebot gebe ich euch:
Liebt einander!

Als Judas vom Mahl hinausgegangen war, sagte Jesus: Jetzt ist der Menschensohn verherrlicht und Gott ist in ihm verherrlicht.

Wenn Gott in ihm verherrlicht ist, wird auch Gott ihn in sich verherrlichen und er wird ihn bald verherrlichen.

Meine Kinder, ich bin nur noch kurze Zeit bei euch.

Ein neues Gebot gebe ich euch: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben.

Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.

MAIANDACHTEN



Diese Ikone mit dem Titel Unsere Liebe Frau von der immerwährenden Hilfe ist ein weit verbreitetes Gnadenbild und eine weltbekannte Mariendarstellung. Es handelt sich um ein Bild, das vermutlich im ausgehenden 14. Jahrhundert auf der Insel Kreta entstand ist. Es war dann nach Rom gekommen und befindet sich dort in der Kirche Sant'Alfonso. Heute lassen sich viele Kopien dieses Bildes finden, unter anderem in der Kapelle Maria Schnee in Hittisweiler (siehe Seite 2); jenes Bild stammt aus dem 18. Jahrhundert, ist eine volkstümliche Kopie des römischen Bildes und zeigt den religiösen Volksglauben in unserer Region. Bis hinein in unsere Tage, wie es die beliebten Mai-Andachten zeigen.

Auf der Seite 2 finden sie wieder eine Auflistung aller besonders gestalteten und in der Gottesdienstübersicht zahlreiche weitere Andachten, die anstelle des sonst üblichen Rosenkranzgebetes gefeiert werden.

Das Evangelium vom Sonntag
in einfacher Sprache

Hauptsache geliebt

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Bürgerinnen
und Bürger,
liebe Gäste,

im Evangelium vom kommenden Sonntag hören wir die so schönen und gleichermaßen so wichtigen Sätze: Liebt einander! Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben. Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: Wenn ihr einander liebt.

Hauptsache geliebt! Vielleicht erinnert sich der eine oder die andere GottesdienstbesucherIn an jene Predigt von mir, die damals und eben mit diesem Zielsatz viele berührt hat und zu der ich dann auch viele Rückmeldungen erhalten habe.

Im Blick auf das Sonntagsevangelium ist sie mir wieder in den Sinn gekommen. Und eben auch die Verknappung. Hauptsache geliebt. Hauptsache Liebe. Oder dazu dann auch passend dieser schöne schwäbische Ausspruch: D' Haubdsach isch, dass d' Haubdsach Haubdsach bleibd, des isch d' Haubdsach!

Die Hauptsache unseres Glaubens, die Hauptsache unserer christlichen Religion, die Hauptsache der Botschaft Jesu ist die Liebe. Und darin ist dann ebenfalls das Geheimnis unseres Gottes gefasst. Darüber, über das Ge-

WORT ZUM SONNTAG



Ein neues Gebot
gebe ich euch:
Liebt einander!
Wie ich euch
geliebt habe,
so sollt auch ihr
einander lieben.
Daran werden
alle erkennen,
dass ihr meine
Jünger seid:
wenn ihr
einander
liebt.

Liebt einander, sagt Jesus. Wie ich euch geliebt habe, so sollt auch ihr einander lieben. Das Liebesgebot findet sich im 13. Kapitel des Johannes-Evangeliums (Vers 34). Die Liebe soll das Erkennungszeichen für Christen sein, heißt es in Vers 35.

Grafik: Bernhard Riedl (Pfarrbriefservice)

heimnis Gottes, könnte man natürlich ganz Vieles sagen. Hochtheologisches oder auch Hochphilosophisches. Im Gespräch mit Kindern im Schülergottesdienst muss ich das alles herunterbrechen. Einfachste Worte, vielleicht wie folgende: Gott hat dich lieb. Das ist das Erste und Wichtigste, das du wissen musst. Und wenn dich niemand auf der ganzen Welt lieb zu haben scheint: Er hat dich lieb. Er hat dein Leben von Anfang an gewollt. Er wollte, dass du lebst und ihm vertraust und

ihn kennenlernst. Er zeigt sich in deinem Leben. Schau nur hin! Schau, wie schön die Welt ist und wie alles zusammenpasst. Und wir sind ein Teil dieser Welt – wunderschön und geliebt.

Und Jesus? Jesus ist die Liebe Gottes, die sich in einen Menschen verwandelt hat. Gott liebt uns so sehr, dass er es in seinem Himmel nicht mehr aushält. Er kommt zu uns. Das ist ein Wunder und ein Glück! – so sage ich es manchmal im Schülergottesdienst.

Manchmal machen wir Fehler, sage ich dort. Wir tun anderen weh, wir lügen. Und dann tut es uns wieder leid und es macht das Herz schwer. Irgendwie passt es nicht zusammen mit dem, dass wir wunderschön sind. Jesus hat das, was dein Herz schwer macht, mit sich in den Tod genommen. All die belastenden Gefühle und alles, was sich so anfühlt, als ob wir nicht zu Gott passen, das ist „gestorben“. Du bist frei! Jesus ist nicht im Tod geblieben, sondern lebt. Du kannst ihm vertrauen, dass nichts dich von der Liebe Gottes trennen kann. Gott hat dich lieb. Das ist das Erste und Wichtigste, das du wissen musst.

Und dann, wenn ich noch Aufmerksamkeit spüre, lege ich noch Folgendes dazu: Wer auf die Liebe Gottes vertraut, wird selbst zu einem liebenden Menschen. Du spürst, dass Gott in dir lebt. Du merkst, dass in dir eine Kraft ist, eine Energie, die aus der Liebe Gottes kommt und selbst zur Liebe wird. Der Heilige Geist, das ist Gott in dir. Gott zeigt dir immer wieder, was gut ist: „Behandle deine Mitmenschen so, wie du von ihnen behandelt werden möchtest.“ Das ist kein „Muss“ mehr, sondern wie Atmen, wie der Atem Gottes in dir.

So ungefähr würde ich das Geheimnis Gottes im Schülergottesdienst sagen. Und die Hauptsache ist: Gott hat dich lieb.

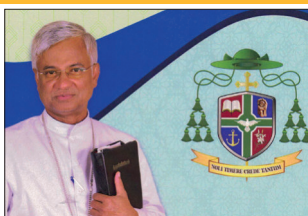
Pfr. Stefan Werner

DER BISCHOF VON PALAYAMKOTTAI KOMMT

Besuch aus Indien

Bischof Antonysamy Savarimuthu von Palayamkottai in Südindien besucht uns! Über die Indien-Hilfe unserer Kolpingsfamilie sind wir ja schon lange mit Palayamkottai verbunden.

Bischof Antonysam (Bild) schrieb uns kürzlich: „I am happy to inform you that I am going to Rome



to participate in the canonization of Devasaha-yampillai, a martyr who gave his life for Christ 200

years ago in the region of the Kottar diocese.“ Auf Deutsch: „Ich bin glücklich, Euch mitteilen zu können, dass ich nach Rom fahren werde, um an der Heiligsprechung von Devasaha-yampillai teilzunehmen, der vor 200 Jahren sein Leben gab für Christus im Bereich der Diözese Kottar.“ Kottar ist die Nachbar-Diözese von Palayamkottai.

Dieser Brief hat uns Ende April erreicht und am Samstag in einer Woche kommt es nun zum angekündigten Bischofsbesuch.

Herzliche Einladung zur Mitfeier des Gottesdienstes am 21. Mai (19.00 Uhr, St. Peter) und zu einer anschließenden Begegnung im Gemeindehaus St. Peter für alle Interessierten.

GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER
BAD WALDSEE**

Sa, 14. Mai

4.00 Uhr: Nachtpilgern von St. Peter nach Weingarten S. 3
18.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Peter

18.20 Uhr: Rosenkranz, St. Peter
19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in St. Peter

So, 15. Mai

5. Sonntag der Osterzeit

9.30 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in St. Peter

11.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in St. Peter

15.00 Uhr: Mai-Andacht in Volkertshaus

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

18.30 Uhr: Mai-Andacht in Mittelurbach

Mo, 16. Mai

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Di, 17. Mai

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter

18.15 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

19.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in St. Peter

19.00 Uhr: Mai-Andacht in Steinach

19.15 Uhr: Holy hour „stay and rest“ in der Frauenbergkapelle

Mi, 18. Mai

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Mittelurbach

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in

der Spitalkapelle
18.30 Uhr: Mai-Andacht in der Frauenbergkapelle
19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle

Do, 19. Mai

9.30 Uhr: Eucharistische Anbetung in St. Peter

18.30 Uhr: Friedensgebet auf dem Kirchplatz

19.00 Uhr: Mai-Andacht in Steinach, mitgestaltet von der Kolpingfamilie

Fr, 20. Mai

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

19.00 Uhr: Mai-Andacht in Haslanden

Sa, 21. Mai

18.00 Uhr: Beichtgelegenheit in St. Peter

18.20 Uhr: Rosenkranz, St. Peter

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) in St. Peter. Mit Bischof Antony Sam Savarimuthu von Palayamkottai

Seite 1

So, 22. Mai

6. Sonntag der Osterzeit

Kollekte Katholikentag 2022

9.30 Uhr: EUCHARISTIE (We) in St. Peter

11.00 Uhr: EUCHARISTIE (We) in St. Peter

15.00 Uhr: Mai-Andacht in Volkertshaus

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

18.30 Uhr: Mai-Andacht in Mittelurbach

Josefine, Franz und Karl-Friedrich Bendel
19.00 Uhr, St. Peter

Dienstag, 17. Mai
August und Elisabeth Ruetz
9.30 Uhr, St. Peter

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 14. Mai

Josef Grünvogel; Walter Meisl; Josefa und Hermann Schlegel;

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN VON ST. PETER

Das Sakrament der Taufe empfangen: Paul Willi Fürst; Lars Nico Fischer

In das ewige Leben wurden gerufen: Werner Renz (91 Jahre); Rudolf Reinhardt (75 Jahre); Ursula Kailer (72 Jahre)

TV-GOTTESDIENSTE

An diesem Sonntag, 15. Mai, überträgt das ZDF um 9.30 Uhr einen katholischen Gottesdienst aus dem Kreuzgang des Klosters Unser Lieben Frauen in Magdeburg. Leitwort: „Mit anderen Augen“. P. Thomas Handgrättinger predigt darüber, wie Kunst auf das Göttliche öffnen kann.

Bibel-TV überträgt an diesem Sonntag, 15. Mai, um 10.00 Uhr die Papstmesse aus Rom (mit Heiligensprechungen / unter anderen Charles de Foucauld und Devasaha-yampillai).



**ST. PETER UND PAUL
REUTE**

Fr, 13. Mai

18.30 Uhr: Rosenkranz
19.00 Uhr: EUCHARISTIE in Reute

Sa, 14. Mai

4.00 Uhr: Nachtpilgern von St. Peter in Bad Waldsee nach Weingarten Seite 3

So, 15. Mai

5. Sonntag der Osterzeit

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (We) in der Pfarrkirche

11.45 Uhr: Tauffeier, Pfarrkirche

19.00 Uhr: Maiandacht Meldung

Mo, 16. Mai

17.00 Uhr: Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten in Gaisbeuren

Di, 17. Mai

8.00 Uhr: EUCHARISTIE in Gaisbeuren

Mi, 18. Mai

7.30 Uhr: Schülergottesdienst in der Pfarrkirche Reute für alle Klassen (1 bis 4)
19.30 Uhr: Eucharistische Anbetung in Reute

Fr, 20. Mai

18.30 Uhr: Rosenkranz
19.00 Uhr: EUCHARISTIE in Reute

So, 22. Mai

6. Sonntag der Osterzeit

Kollekte Katholikentag 2022

10.30 Uhr: EUCHARISTIE (Bu) in der Pfarrkirche

11.45 Uhr: Tauffeier in der Pfarrkirche

MAIANDACHT

Der Kirchenchor Reute gestaltet an diesem Sonntag, 15. Mai, um 19.00 Uhr gemeinsam mit Pfarrer Stefan Werner eine musikalische Maiandacht. Erstmals nach zwei Jahren singt der Chor dabei wieder in Gesamtgemeinschaft und mit neuem Outfit. Unter der Leitung von Bernadette Behr singt der mit der Palestrina-Medaille ausgezeichnete Chor Werke von Palestrina, Lotti, Arcadelt und Susato. Gemeinsam mit der Gemeinde gesungene Marienlieder runden die musikalisch festliche Gestaltung ab.

AUS REUTES KIRCHENBÜCHERN

In das ewige Leben wurde gerufen: Selma Thurn (93 J.)



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**

Fr, 13. Mai

18.30 Uhr: Fatima-Gebet, Pfarrkirche

Sa, 14. Mai

4.00 Uhr: Nachtpilgern von St. Peter in Bad Waldsee nach Weingarten Seite 3

So, 15. Mai

5. Sonntag der Osterzeit

9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

Anschließend Tauffeier von Fam. Schuhmacher

19.00 Uhr: Maiandacht

Di, 17. Mai

19.00 Uhr: Rosenkranzgebet für den Frieden

Mi, 18. Mai

18.00 Uhr: Friedensgebet an der Bushaltestelle

Do, 19. Mai

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet

So, 22. Mai

6. Sonntag der Osterzeit

Kollekte Katholikentag 2022

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier

14.30 Uhr: Tauffeier von Familie Metzger

19.00 Uhr: Maiandacht, mitgestaltet von dem MV Concordia

Besondere Maiandachten

15. Mai, Reute: 19.00 Uhr, mit dem Kirchenchor Reute

Meldung links

18. Mai, Haisterkirch: 14.00 Uhr, gestaltet vom Seniorenkreis Haisterkirch Seite 3

19. Mai, Steinach: 19.30 Uhr, gestaltet von der Kolpingsfamilie Bad Waldsee

22. Mai, Michelwinnaden: 19.00 Uhr, mit dem Musikverein Michelwinnaden

23. Mai, Reute: 18.00 Uhr, mit dem Chor der Solidarischen Gemeinde

Die wöchentlich regelmäßigen Maiandachten sind hier auf der Gottesdienstseite im Terminkalender ersichtlich.

TAIZÉ-GOTTESDIENST

„Im Dunkel unsrer Nacht entzündete das Feuer, das nie mehr verlöscht“
Taizé-Gottesdienst mit dem Chor „Himmelstöne“ (Wolfegg) und Instrumentalisten am Freitag, 20. Mai um 19.00 Uhr in St. Katharina,



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**

Sa, 14. Mai

4.00 Uhr: Nachtpilgern von St. Peter in Bad Waldsee nach Weingarten Seite 3

So, 15. Mai

5. Sonntag der Osterzeit

11.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier, Familiengottesdienst, bei guter Witterung in Hittisweiler an der Kapelle (Altarbild), andernfalls in der Kirche in Haisterkirch



14.30 Uhr: Tauffeier in der Pfarrkirche

Di, 17. Mai

7.35 Uhr: Schülergottesdienst (für alle Klassen)

Do, 19. Mai

8.30 Uhr: EUCHARISTIE

Sa, 21. Mai

14.00 Uhr: Trauung des Paares Florian Wiedemann und Marion Deient in der Pfarrkirche

So, 22. Mai

6. Sonntag der Osterzeit

Kollekte Katholikentag 2022

9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

14.30 Uhr: Tauffeier

AUS HAISTERKIRCHS KIRCHENBÜCHERN

In das ewige Leben gerufen wurden: Otto Sauter (82 Jahre)
Doris Waibel (90 Jahre).

Das Sakrament der Taufe empfangen: David und Marleen Frida Geiger, Simon Mutter, Bastian Lindenmaier

Wolfegg. Herzliche Einladung. Veranstalter: Seelsorgeeinheit „Oberes Achtal“ und Evangelische Kirchengemeinde Alttann. Kontakt/Info: Evangelisches Gemeindebüro Alttann, Tel. 07527 / 4154.

TERMINE ST. PETER

Sonntag, 15. Mai

Der Elternbeirat des Kindergartens St. Martin verkauft nach den Gottesdiensten auf dem Kirchplatz leckere selbstgemachte **Kuchen**. Der Erlös ist für die Kindergarten-Kasse bestimmt.

Mittwoch, 18. Mai

Herzliche Einladung zur öffentlichen **KGR-Sitzung** im Gemeindehaus/Großer Saal (19.30 Uhr). Tagesordnungspunkte unter anderem: Christi Himmelfahrt, Fronleichnam, Liturgie-Ausschuss, Berichte von den Projektgruppen (Weiterarbeiten an den Zielen von der Klausur)

VORTRAG

Kirchen und Homosexualität – Ende eines Tabus? In die Debatte über die kirchliche Einordnung und Bewertung von Homosexualität ist Bewegung gekommen. So hat sich auf der Grundlage neuer theologischer Forschungen erst vor wenigen Monaten der Essener Bischof Dr. Franz-Josef Overbeck dafür ausgesprochen, Homosexualität zu „entpathologisieren“ und die kirchliche Lehre weiterzuentwickeln. Der ökumenische Ausschuss der evangelischen und katholischen Kirchengemeinde Bad Waldsee lädt hierzu die Öffentlichkeit zu einem Abendvortrag mit anschließender Diskussion ein. Dazu konnte Dr. Dr. Gregor Schorberger (Frankfurt), Seelsorger i. R. aus dem Bistum Limburg, als Referent gewonnen werden. Er wird das Thema unter den Aspekten heutiger natur- und humanwissenschaftlicher wie auch neuer exegetisch-bibelwissenschaftlicher Erkenntnisse sowie aus Erfahrungen persönlicher Betroffenheit beleuchten. **Termin: Donnerstag, 19. Mai, 19.30 Uhr, Ort: Kath. Gemeindehaus St. Peter in Bad Waldsee, Großer Saal.**

HAISTERKIRCH

Seniorenachmittag: Am kommenden Mittwoch, 18. Mai, beginnen wir unseren Seniorenachmittag mit einer Mai-Andacht um 14.00 Uhr in der Pfarrkirche. Anschließend treffen wir uns zu einem gemütlichen Miteinander im Pfarrsaal. Auf Euer Kommen freut sich das Seniorenteam.

Eine öffentliche **Kirchengemeinderatssitzung** findet am kommenden Donnerstag, 19. Mai, um 19.00 Uhr im Pfarrsaal im Klosterhof Haisterkirch statt. Die Themen sind unter anderem: Rückblick/Auswertung Firmung 2021 und Ausblick/aktueller Stand Firmung 2022 (mit Sandra Weber); Priesterweihe Philipp Sauter; die nächsten Feiertage; Bericht vom Liturgie-Ausschuss und Verschiedenes ...

VORSCHAU

Wieder ein zentraler Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

40 Tage nach dem Osterfest, also immer an einem Donnerstag, feiert die Kirche das Fest Christi Himmelfahrt. Diese 40 Tage gehen zurück auf das Zeugnis des Lukas:

„Ihnen (den Aposteln) hat er nach seinem Leiden durch viele Beweise gezeigt, dass er lebt; vierzig Tage hindurch ist er ihnen erschienen und hat vom Reich Gottes gesprochen ... Als er das gesagt hatte, wurde er vor ihren Augen emporgehoben, und eine Wolke nahm ihn auf und entzog ihm ihren Blicken“ (Apg 1,3.9).

Himmelfahrt meint jenseits aller naiv-gegenständlichen Vorstellungen den endgültigen Eintritt der menschlichen Natur Jesu in die göttliche Herrlichkeit.

Wir feiern Christi Himmelfahrt (26. Mai) wieder mit allen Gemeindemitgliedern unserer Seelsorgeeinheit zentral auf dem Gelände der Eugen-Bolz-Schule, Steinacher Straße (nur bei gutem Wetter); um 10.30 Uhr wird der Gottesdienst sein. Sollte es regnen, weichen wir mit dem Gottesdienst in die Stadthalle aus.

Die Startorte und -zeiten

Die Gemeindemitglieder starten zur **Fußwallfahrt** wie folgt:



In den Tagen vor Christi Himmelfahrt gehen die Gemeinden seit uralten Zeiten hinaus in die Fluren, um den Segen für die Früchte der Felder, generell für die menschliche Arbeit, zu erbitten.

Foto: aus dem Pfarrbriefservice bet ihre Anliegen vor Gott.

Bad Waldsee: 8.15 Uhr an der Kapelle in Mittelurbach

Reute: 8.15 Uhr am Klosterfriedhof

Haisterkirch: 8.15 Uhr an der Kirche

Michelwinnaden: 7.30 Uhr an der Kirche

Bittgänge

Eingeladen sind Sie auch zu den **Bittgängen – Beten mit Leib und Seele in der Seelsorgeeinheit in den Tagen vor Christi Himmelfahrt**

Betend gehen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind rund eineinhalb Stunden schweigend auf Wald- und Feldwegen unterwegs und bringen im persönlichen Ge-

Bad Waldsee: Dienstag, 24. Mai, um 18.30 Uhr: Start am Friedhof am Schorren nach Volkertshaus und am Mittwoch, 25. Mai, um 18.30 Uhr, Start mit Eucharistiefeier beim Haus Lemmler (Haslanden), anschließend Bittgang nach Mattenhaus.

Reute: Dienstag, 24. Mai, um 18.00 Uhr, Start mit Eucharistiefeier in St. Leonhard in Gaisbeuren, anschließend Bittgang rund um Gaisbeuren; Mittwoch, 25. Mai um 18.00 Uhr, Start mit der Eucharistiefeier in der Kapelle in Kümmerzhofen, anschließend Bittgang rund um Kümmerzhofen.

KATHOLIKENTAG

Aufruf zur Katholikentagskollekte

Liebe Schwestern und Brüder,

„Leben teilen“ – so lautet das Leitwort des 102. Deutschen Katholikentages, der vom 25. bis 29. Mai in Stuttgart stattfindet.

„Leben teilen“ – Unser Leben, gerade als Christinnen und Christen, ist auf Solidarität angelegt. Das drückt das diesjährige Motto des 102. Katholikentags aus. Teilen – das können nur wir Menschen. Wohin wir auch schauen, erkennen wir, wie lebenswichtig und oft genug lebensnotwendig es sein kann, materielle Dinge oder unsere Zuwendung, unsere Zeit oder unser Wissen mit anderen zu teilen. Dieses Leben-Teilen hat uns Jesus vorgemacht. Wie kein anderer hat er gezeigt, was es heißt, das Leben, die Liebe, die Fürsorge mit anderen zu teilen.

Trotz aller Krisen in Kirche und Gesellschaft wird auch dieser Katholikentag Ausdruck der Vitalität unseres kirchlichen Lebens sein: nachdenklich und fröhlich, fromm und politisch zugleich. Katholikentage sind wichtige Orte der Begegnung über die Grenzen von Pfarreien und Bistümern hinaus. (...) Katholikentage sind eine Chance, ein Stück des eigenen Lebens mit anderen zu teilen: in Gottesdiensten, in Diskussionen und Gesprächskreisen, bei großen Versammlungen und im persönlichen Gespräch. Die Themen, die uns in unserer Kirche derzeit bewegen, kommen dabei ebenso zur Sprache wie die großen Herausforderungen, vor denen wir als Gesellschaft und als internationale Gemeinschaft stehen.

Liebe Schwestern und Brüder, manche von Ihnen werden die Teilnahme an diesem Fest des Glaubens schon eingeplant haben. Doch auch wenn Sie persönlich nicht in Stuttgart dabei sein können, bitten wir Sie herzlich um Ihre Unterstützung. (...) Durch Ihr Gebet und Ihre Spende helfen Sie, dass der Katholikentag ein Zeugnis für unseren Glauben werden kann.

Dr. Gebhard Fürst, Bischof

Am Samstag pilgern wir ins Licht

Der letzte Wegabschnitt auf unserem virtuellen Weg nach Stuttgart findet an diesem Samstag, 14. Mai, statt. **Der Start erfolgt um 4.00 Uhr** in der Nacht (am Kirchplatz St. Peter). Wir gehen in den Morgen, in das Licht hinein, mit Ziel Weingarten und mit Impulsen unterwegs, die sich um die Thematik hell und dunkel, Nacht und Tag drehen. Pilgerbegleiter sind Pfr. Stefan Werner und Thomas Appenmeier. Wie bei den vorigen Malen erfolgt die Rückfahrt von Weingarten mit dem Bus (bitte an den Mund-Nasen-Schutz denken). Voraussichtliche Rückkehr ist ca. 12.00 Uhr. Für die Verpflegung unterwegs ist jede und jeder selber verantwortlich. Eine Schlusseinkauf (in einem Café in Weingarten) ist geplant. Anmeldung nicht erforderlich!

Das Programm des Katholikentages ist zu finden unter www.katholikentag.de/programm

Geben Sie uns Gebetsanliegen mit

Der Blutfreitag in Weingarten kann 2022 wieder in gewohnter Weise stattfinden. Parallel an diesem Tag findet in Stuttgart der Katholikentag statt. Der steht bekanntlich unter dem Motto: **Leben teilen**.

Ein Motto, das natürlich durch unseren Diözesanpatron, den Hl. Martinus, inspiriert ist. Aber sicherlich auch durch das II. Vatikanische Konzil, wenn es in der Pastoralkonstitution heißt: *Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Menschen von heute, besonders der Armen und Bedrängten aller Art, sind auch Freude und Hoffnung, Trauer und Angst der Jünger Christi.* (GS,1)

Genau das ist unsere Absicht, wenn wir Blutreiter wieder um Gebetsanliegen bitten. Seien es Hoffnungen, sei es der Dank für schöne Momente, seien es aber auch die Sorgen, die zu Bitten oder zu Klagen werden.

Deshalb wieder unsere Einladung: Geben Sie uns Ihr ganz persönliches Anliegen mit auf den Blutfreitag. Oder solche von Menschen, die Ihnen wichtig sind und die zurzeit das Gebet besonders benötigen. Oder die Anliegen im Blick auf Welt und Kirche.

Sie können dieses Ihr Anliegen in die Handzettel schreiben, die bereits im Schriftenstand unserer Kirchen ausliegen bzw. am kommenden Sonntag in den Gottesdiensten verteilt werden.

Selbstverständlich können Sie Ihr Anliegen auch auf ein eigenes Blatt schreiben. Bringen Sie Ihr Anliegen zu einem der nächsten Gottesdienste wieder mit (Abgabe in der Sakristei) oder werfen Sie es in den Pfarrbüros ein (bis zum 23. Mai). Die Blutreiter freuen sich auf diese besondere Gebetsverbundenheit und sagen: Danke für das Vertrauen. Danke für die Verbundenheit.

Blutreiter Bad Waldsee

BLICK AUF UNSERE HOMEPAGE

Mal auf den Menüpunkt „Infos A-Z“ schauen. Hier gibt es eine Fülle an Infos über unsere Seelsorgeeinheit. Unter dem Unterpunkt „Gruppierungen“ sind die vielen Gruppen unserer SE mit Kontaktdaten aufgeführt, aufgeteilt auf die vier in der SE verbundenen Kirchengemeinden.

www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

CAFÉ GLOBAL

Im Peterskeller des Katholischen Gemeindehauses St. Peter in Bad Waldsee hat an jedem Freitag das Café Global geöffnet. Von 16.00 bis 18.00 Uhr kommen Menschen verschiedenster Herkunft zwanglos zusammen und pflegen ein solidarisches Miteinander. Der Menschenrechtsverein GLOBAL e. V. gibt dabei auch Beratung.

BIBEL AUSSTELLUNG

Noch bis 26. Mai läuft die Bibelausstellung im Haisterkircher Klosterhof (Eingang OV; 1. Stock). Gezeigt werden historische Bibeln über einen Zeitraum von 500 Jahren. Hier die letzten **Öffnungszeiten**: am 15. sowie 26. Mai jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr, am 22. Mai, von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung (über Ortsvorsteherin Rosa Eisele).

DACHSWEG 7

Die kirchliche Kleiderstube im Dachsweg 7 wäre sehr dankbar für Spenden von Kochtöpfen, Pfannen, Bügeleisen, Toastern, kleinen Plastik-Waschwannen für die ukrainischen Flüchtlinge. Öffnungszeiten: dienstags ab 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag
Lukas-Lesejahr (C)

Heute, Donnerstag, 12. Mai
Apg 13,13-25; Joh 13,16-20

Freitag, 13. Mai
Apg 13,26-33; Joh 14,1-6

Samstag, 14. Mai
Apg 13,44-52; Joh 14,7-14

Sonntag, 15. Mai
L I: Apg 14,21b-27; L II: Offb 21,1-5a;
Ev: Joh 13,31-33a.34-35

Montag, 16. Mai
Apg 14,5-18; Joh 14,21-26

Dienstag, 17. Mai
Apg 14,19-28; Joh 14,27-31a

Mittwoch, 18. Mai
Apg 15,1-6; Joh 15,1-8

Donnerstag, 19. Mai
Apg 15,7-21; Joh 15,9-11

Ökum. Bibel-Leseplan
Heute: 2 Johannes 1-6
Freitag: 2 Johannes 7-13
Samstag: 3 Johannes 1-15
Sonntag: Psalm 98
Montag: Jona 1,1-16
Dienstag: Jona 2,1-11
Mittwoch: Jona 3,1-10
Donnerstag: Jona 4,1-11

Der Ökumenische Bibellese-Plan führt in vier Jahren einmal durch das Neue Testament und in acht Jahren durch alle Bücher des Alten Testaments.
Der Einstieg ist jederzeit möglich.



Neue Veranstaltungsreihe: Brot & Wein

Eine neue Veranstaltungsreihe in Kooperation der Schwäbischen Bauernschule, der Mobilien Jungen Kirche und der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee lädt zu Abenden mit Nahrung für Sinn und Seele ein. Beim Pilotabend am 29. Mai in der Bauernschule wird Wolfgang Heyer schwäbischen Poetry Slam präsentieren. Er zeigt, dass Dialekt kein verstaubtes Relikt ist, sondern eine coole Sprachform, die „gschwätzt gehört“. Seine Wortakrobatik wird ergänzt durch regionale und raffinierte Tapas aus der Küche des Hauses und guten Wein.

Die Gastgeber*innen Regina Steinhäuser, Sandra Weber und David Bösl begrüßen um 19.00 Uhr und geben den Startschuss für den Genuss von Brot, Tapas und Wein. Um 20.00 Uhr wird dann Wolfgang Heyer die Unterhaltung übernehmen und ab 21.00 Uhr ist Zeit für ein weiteres Glas und Gespräche.

Um eine Anmeldung bei christine.tschoenhens@drs.de, über WhatsApp an 0157 5166 1314 oder [insta@mobilejugendseelsorge](https://www.instagram.com/mobilejugendseelsorge) wird gebeten. Für Tapas und Programm werden 10 € (nach Anmeldung), an der Abendkasse 12 € fällig, Getränke nach Verzehr. Herzliche Einladung!

KATHOLISCHES LANDVOLK

Mit dem Rad durch den Schwarzwald

Von Pfingstmontag, 6. Juni, bis Samstag, 11. Juni, werden im Verband Katholisches Landvolk (VKL) wieder einmal die Drahtesel gesattelt. Beginnend und endend in Ettlingen bei Karlsruhe fährt man über 280 Kilometer eine wunderschöne Strecke durch den Schwarzwald (etliche Steigungen). Die Anreise ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich. Die Unterkünfte sind einfach, teilweise benötigen wir Isomatten und Schlafsäcke. Die Tageskilometer betragen ca. 50 bis 60 km. Ein Begleitfahrzeug transportiert das Gepäck. Die Tour ist für Familien geeignet. Preis für Erwachsene ca. 230,00 €, Kinder 170,00 €, drittes und weitere Kinder sind frei. Landvolkmitglieder erhalten 20,00 € Ermäßigung für die Familie. Leistungen: Übernachtungen mit Frühstück, Begleitfahrzeug.

Anmeldungen bis zum 13. Mai per Mail an vklandvolk.de, telefonisch unter 0711/9791-4580.



ERWACHSENEN-BILDUNG

Frauen-Wanderreise nach Israel/Palästina

In Nazareth beginnt unsere Reise. Diese führt uns weiter zu Fuß auf dem „Jesus Trail“ nach Sepphoris und Kana. Durch das Taubental geht es an den See Genezareth nach Magdala und mit dem Schiff an das Westufer nach Tabgha.

Nach einem Einkehrtag am See fahren wir mit dem Bus in den Norden Israels, an die Quellen des Jordans. Weiter besuchen wir das Westjordanland und die jüdische Wüste mit einer Etappenwanderung ins Wadi Qelt zum St. Georgskloster. Die weiteren Tage verbringen wir in Jerusalem. Von dort aus sind Ausflüge zu biblischen Orten sowie ein Tag in Bethlehem geplant. Die Frauenreise geht vom 6. bis zum 16. Juni. Veranstalter ist das Bayerische Pilgerbüro in Zusammenarbeit mit der hiesigen Katholischen Erwachsenenbildung.

Weitere Informationen sind bei der Katholischen Erwachsenenbildung der Dekanate Biberach und Saulgau unter der E-Mail-Adresse: info@keb-bc-slg.de erhältlich. Auskunft auch unter Tel. 0751 / 3616130



TELEFON, MAIL, ADRESSE



Leiten die Seelsorgeeinheit Bad Waldsee gemeinsam:
Pfarrrer Thomas Bucher (links) und Pfarrrer Stefan Werner

Pfarrer Thomas Bucher (Bu): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner (We): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de
P. Hubert Vogel (Vo): Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-15, hubert.vogel@drs.de
Diakon Dr. Marcel Görres (Go): Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@drs.de
Diakon Klaus Maier (KM): Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus_maier@outlook.de
Gemeindefereferentin Sandra Weber (Web): Klosterhof 1, Tel. 404 116, Sandra.Weber@drs.de
Pastoralassistent Andreas Hund (Hu): Klosterhof 1, Tel. 404 118, andreas.hund@drs.de
Kirchenmusikerin Verena Westhäußer (Wes): Klosterhof 1, Tel. 404 117, wvesthaeusser@t-online.de
Monika Winstel, Koordinatorin der Trauerpastoral (Win): 0163 / 9721608, Monika.Winstel@drs.de

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger, Tel. 990 91-0; Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de
Christine Tschönhens, Tel. 99091-12; Mail: Christine.Tschoenhens@drs.de
Fax: 9 90 91-22

Reguläre Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
zusätzlich donnerstags am Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Für die Vermietung des Gemeindehauses St. Peter: Cordula Bulling
Mail: cordula.bulling@drs.de; Telefon: 4041-14
Telefonprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags 8.00 bis 12.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13
Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr

NACHBARSCHAFTSHILFE

Die Organisierte Nachbarschaftshilfe im Bereich der Kirchengemeinden St. Peter Bad Waldsee und St. Peter und Paul Reute ist erreichbar unter Tel. 0176 / 41 61 05 22 und per Mail an Nachbarschaftshilfe.BadWaldsee@drs.de



Diakon David Bösl
Mobile Jugendseelsorge
(Raum Bad Waldsee)
Klosterhof 1
88339 Bad Waldsee

david.boesl@drs.de
Handy und Whatsapp:
0157 / 51 66 13 14
Tel. 404 119
www.mobile-junge-kirche.de



Kurseelsorge: www.kurseelsorge-bw.de
Pastoralreferent Egon Wieland (kath.), Tel. 40 41 12
egon.wieland@drs.de
Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)
Pfarrerin Verena Engels (ev), Tel. 409 40 22
verena.engels@elkw.de



Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee – Impressum

Presserechtlich verantwortlich Pfarrrer Thomas Bucher, Pfarrrer Stefan Werner
Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee

Redaktion Gerhard Reischmann, Redaktionsbüro Reischmann e.K.
Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach

Druck Druckerei Marquart GmbH
Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf

In den Kirchen liegen **Gratisexemplare des Kirchenanzeigers (KA)** zur Mitnahme aus.

KA digital: Der Kirchenanzeiger wird in der Regel bereits am Mittwochabend auf der Homepage der Seelsorgeeinheit www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de veröffentlicht.

KA digital Man kann den Kirchenanzeiger auch als **Newsletter** beziehen. Damit man den KA regelmäßig am Abend des Drucktages per Mail zugeschickt bekommt, starte man diesen kostenlosen Service mittels einmaligem Input beim Eingabefeld auf der Homepage der SE.

KA digital Man kann sich den Kirchenanzeiger auch kostenlos **aufs Handy** schicken lassen. Wer das per **WhatsApp** möchte, gehe folgendermaßen vor: Man speichere die Nummer +49 176 32 37 04 04 (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per WhatsApp mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man bereits am Abend des Drucktages – in der Regel also am Mittwochabend – den neuen KA aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht das Stichwort „Stop“.

Für die Zusendung über **Threema** gehe man wie folgt vor: Man speichere die Threema-ID2V8K4T3S (Webmaster der Seelsorgeeinheit) unter dem Namen „Kirchenanzeiger“ ab und sende dann eine Nachricht per Threema mit dem Stichwort „Start“. Dann bekommt man den neuen KA ebenfalls bereits am Abend des Drucktages aufs Handy geschickt. Für ein Abbestellen reicht auch hier das Stichwort „Stop“. Man kann den aktuellen Kirchenanzeiger auch über den hier abgedruckten Threema-QR-Code aufrufen.



www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

Bereits am Mittwochabend ist der Kirchenanzeiger auf der Homepage eingestellt und kann herabgeladen werden